Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache **Nr. 1181**

Mündlicher Bericht

des Ausschusses
für Kriegsopfer- und Kriegsgefangenenfragen
(26. Ausschuß)
über den Antrag
der Abgeordneten Spies, Strauß, Stücklen,
Frau Dr. Probst und Genossen

betr. Einheitliche Anerkennung der Schwerbeschädigtenausweise
- Nr. 1004 der Drucksachen -

Berichterstatter:
Abgeordneter Langer

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, dafür Sorge zu tragen, daß die für die Kriegsbeschädigten ausgegebenen Ausweise in ihren Vergünstigungen in allen Bundesländern einheitlich anerkannt werden.

Bonn, den 18. Juli 1950

Der Ausschuß
für Kriegsopfer- und Kriegsgefangenenfragen

Leddin	Langer
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Peter Meier, Bulsdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1